

DEUTSCHER BUNDESTAG

17. Wahlperiode
Ausschuss für Gesundheit

Berlin, den 14.02.2013

Tel.: 3 24 07 (Sekretariat)
Fax: 3 67 24 (Sekretariat)

Tel.: 3 33 08 (Sitzungssaal)
Fax: 3 63 32 (Sitzungssaal)

Mitteilung

Die 100. Sitzung des Ausschusses für Gesundheit findet statt am:

Mittwoch, dem 20.02.2013, 09:30 Uhr

Sitzungsort: Paul-Löbe-Haus, Saal 4 900

- nicht öffentlich -

Die Benutzung von Mobiltelefonen im Sitzungssaal ist nicht gestattet!

T a g e s o r d n u n g

- 1a Mitteilung der Kommission an das Europäische Parlament, den Rat, den Europäischen Wirtschafts- und Sozialausschuss und den Ausschuss der Regionen
Aktionsplan für elektronische Gesundheitsdienste 2012 - 2020
- Innovative Gesundheitsfürsorge im 21. Jahrhundert

Federführend:
Ausschuss für Gesundheit

Mitberatend:
Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Berichterstatter/in:
Abg. Jens Ackermann [FDP]

Voten angefordert für den: 20.02.2013

**KOM(2012)736 endg.; Ratsdok.-Nr:
17568/12**

Ressortbericht BMG 08.01.2013

Einführung und ggf. Abschluss der Beratung

- 1b Vorschlag für eine Verordnung des Europäischen Parlaments und des Rates über In-vitro-Diagnostika

Federführend:
Ausschuss für Gesundheit

Mitberatend:
Ausschuss für Wirtschaft und Technologie
Ausschuss für die Angelegenheiten der Europäischen Union

Ende der Subsidiaritätsfrist: 27. November 2012

KOM(2012)541 endg.; Ratsdok.-Nr: 14499/12

Berichterstatter/in:
Abg. Stephan Stracke [CDU/CSU]

hierzu: (wurde/wird verteilt)
17(14)383 Gutachten

UBW 08.11.2012
Ressortbericht BMG 24.10.2012

EU-Folgedokumente:
14499/12 COR 1 vom 05.10.2012
17031/12 vom 12.12.2012
6021/13 vom 04.02.2013

Fortsetzung der Beratung

- 2 Unterrichtung durch die Bundesregierung

Federführend:
Ausschuss für Gesundheit

Sondergutachten 2012 des Sachverständigenrates zur Begutachtung der Entwicklung im Gesundheitswesen Wettbewerb an der Schnittstelle zwischen ambulanter und stationärer Gesundheitsversorgung

BT-Drucksache 17/10323

Gespräch mit dem Sachverständigenrat

Sondergutachten 2012 liegt als Tischvorlage vor

Einführung und Abschluss der Beratung

- 3 Gespräch mit dem Vorsitzenden des Gemeinsamen Bundesausschusses, Herrn Josef Hecken

- 4a Antrag der Abgeordneten Mechthild Rawert, Bärbel Bas, Elke Ferner, weiterer Abgeordneter und der Fraktion der SPD

Federführend:
Ausschuss für Gesundheit

Mitberatend:
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Rezeptfreiheit von Notfallkontrazeptiva - Pille danach - gewährleisten

BT-Drucksache 17/11039

Einführung und ggf. Beschlussfassung über die Durchführung einer öffentlichen Anhörung

- 4b Antrag der Abgeordneten Yvonne Ploetz, Dr. Martina Bunge, Cornelia Möhring, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

Federführend:
Ausschuss für Gesundheit

Mitberatend:
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Die Pille danach rezeptfrei machen

BT-Drucksache 17/12102

Einführung und ggf. Beschlussfassung über die Durchführung einer öffentlichen Anhörung

- 5 Gesetzentwurf der Abgeordneten Ingrid Hönlinger, Ekin Deligöz, Volker Beck (Köln), weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Federführend:
Rechtsausschuss

Mitberatend:
*Innenausschuss
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Ausschuss für Gesundheit*

Entwurf eines Gesetzes zur Verlängerung der zivilrechtlichen Verjährungsfristen sowie zur Ausweitung der Hemmungsregelungen bei Verletzungen der sexuellen Selbstbestimmung im Zivil- und Strafrecht

Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013

BT-Drucksache 17/5774

Einführung und Abschluss der Beratung

6a Gesetzentwurf der Fraktionen der CDU/CSU und FDP

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der beruflichen Aus- und Weiterbildung in der Altenpflege

BT-Drucksache 17/12179

Federführend:

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Mitberatend:

Ausschuss für Arbeit und Soziales

Ausschuss für Gesundheit

Ausschuss für Bildung, Forschung und

Technikfolgenabschätzung

Haushaltsausschuss

Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013

Einführung und Abschluss der Beratung

6b Gesetzentwurf der Bundesregierung

Entwurf eines Gesetzes zur Stärkung der beruflichen Aus- und Weiterbildung in der Altenpflege

BT-Drucksache 17/...

Federführend:

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Mitberatend:

Ausschuss für Gesundheit

...

Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013

Einführung und Abschluss der Beratung

7a Gesetzentwurf der Abgeordneten Ingrid Hönlinger, Hans-Christian Ströbele, Dr. Konstantin von Notz, weiterer Abgeordneter und der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

Entwurf eines Gesetzes zur Förderung von Transparenz und zum Diskriminierungsschutz von Hinweisgeberinnen und Hinweisgebern (Whistleblower-Schutzgesetz)

BT-Drucksache 17/9782

Federführend:

Ausschuss für Arbeit und Soziales

Mitberatend:

Innenausschuss

Sportausschuss

Rechtsausschuss

Finanzausschuss

Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und

Verbraucherschutz

Ausschuss für Gesundheit

Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Ausschuss für Menschenrechte und humanitäre Hilfe

Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013

Einführung und Abschluss der Beratung

7b Antrag der Abgeordneten Karin Binder, Andrej Hunko, Dr. Dietmar Bartsch, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

Die Bedeutung von Whistleblowing für die Gesellschaft anerkennen - Hinweisgeberinnen und Hinweisgeber schützen

BT-Drucksache 17/6492

Federführend:

Ausschuss für Arbeit und Soziales

Mitberatend:

Petitionsausschuss

Innenausschuss

Rechtsausschuss

Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Ausschuss für Ernährung, Landwirtschaft und Verbraucherschutz

Verteidigungsausschuss

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Ausschuss für Gesundheit

Ausschuss für Verkehr, Bau und Stadtentwicklung

Ausschuss für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit

Ausschuss für Kultur und Medien

Einführung und Abschluss der Beratung

Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013

8a Antrag der Abgeordneten Matthias W. Birkwald, Diana Golze, Dr. Martina Bunge, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

Wiederherstellung eines Lebensstandard sichernden und strukturell armutsfesten Rentenniveaus

BT-Drucksache 17/10990

Federführend:

Ausschuss für Arbeit und Soziales

Mitberatend:

Finanzausschuss

Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Ausschuss für Gesundheit

Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013

Einführung und Abschluss der Beratung

8b Antrag der Abgeordneten Matthias W. Birkwald, Diana Golze, Dr. Martina Bunge, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

Rente erst ab 67 sofort vollständig zurücknehmen

BT-Drucksache 17/10991

Federführend:

Ausschuss für Arbeit und Soziales

Mitberatend:

Finanzausschuss

Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Ausschuss für Gesundheit

Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013

Einführung und Abschluss der Beratung

8c Antrag der Abgeordneten Matthias W. Birkwald, Diana Golze, Dr. Martina Bunge, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

Risiko der Erwerbsminderung besser absichern

BT-Drucksache 17/10992

Federführend:

Ausschuss für Arbeit und Soziales

Mitberatend:

Finanzausschuss

Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Ausschuss für Gesundheit

Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013

Einführung und Abschluss der Beratung

8d Antrag der Abgeordneten Matthias W. Birkwald, Diana Golze, Dr. Martina Bunge, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

Rentenbeiträge für Langzeiterwerbslose wieder einführen

BT-Drucksache 17/10993

Federführend:

Ausschuss für Arbeit und Soziales

Mitberatend:

Finanzausschuss

Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Ausschuss für Gesundheit

Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013

Einführung und Abschluss der Beratung

8e Antrag der Abgeordneten Matthias W. Birkwald, Diana Golze, Dr. Martina Bunge, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.

Kindererziehung in der Rente besser berücksichtigen

BT-Drucksache 17/10994

Federführend:

Ausschuss für Arbeit und Soziales

Mitberatend:

Finanzausschuss

Ausschuss für Wirtschaft und Technologie

Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend

Ausschuss für Gesundheit

Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013

Einführung und Abschluss der Beratung

- 8f Antrag der Abgeordneten Matthias W. Birkwald, Diana Golze, Dr. Martina Bunge, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
- Rente nach Mindestentgeltpunkten entfristen
- BT-Drucksache 17/10995**
- Federführend:**
Ausschuss für Arbeit und Soziales
- Mitberatend:**
Finanzausschuss
Ausschuss für Wirtschaft und Technologie
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Ausschuss für Gesundheit
- Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013**

Einführung und Abschluss der Beratung

- 8g Antrag der Abgeordneten Matthias W. Birkwald, Diana Golze, Dr. Martina Bunge, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
- Eine solidarische Rentenversicherung für alle Erwerbstätigen
- BT-Drucksache 17/10997**
- Federführend:**
Ausschuss für Arbeit und Soziales
- Mitberatend:**
Finanzausschuss
Ausschuss für Wirtschaft und Technologie
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Ausschuss für Gesundheit
- Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013**

Einführung und Abschluss der Beratung

- 8h Antrag der Abgeordneten Matthias W. Birkwald, Diana Golze, Dr. Martina Bunge, weiterer Abgeordneter und der Fraktion DIE LINKE.
- Altersarmut wirksam bekämpfen - Solidarische Mindestrente einführen
- BT-Drucksache 17/10998**
- Federführend:**
Ausschuss für Arbeit und Soziales
- Mitberatend:**
Finanzausschuss
Ausschuss für Wirtschaft und Technologie
Ausschuss für Familie, Senioren, Frauen und Jugend
Ausschuss für Gesundheit
- Frist für die Abgabe der Voten: 20.02.2013**

Einführung und Abschluss der Beratung

- 9 Verschiedenes
- 9a Bericht der Bundesregierung über die Honorierung deutscher Krankenhäuser für die Behandlung libyscher Bürgerkriegsopfer
- hierzu wurde verteilt: A.-Drs. 17(14)368 Bericht*
- 9b Bericht der Bundesregierung zur Umsetzung der Spezialisierten Ambulanten Palliativversorgung (SAPV)
- hierzu wurde verteilt: A.-Drs. 17(14)366 Bericht*

9c Bericht der Bundesregierung zum Stand der Berufsanerkennungsrichtlinie

Dr. Carola Reimann, MdB
Vorsitzende